

PA samtl. HH

# Königswartha *aktuell*



Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny • [www.koenigswartha.de](http://www.koenigswartha.de)



Biosphärenreservats-Gemeinde

## Image-Kampagne der FFW Königswartha



Bitte lesen Sie den Text auf Seite 9.

## Amtsblatt der Gemeinde Königswartha

und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich,  
Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha

Hamtske łopjeno gmejny Rakecy a wsow Kamjenej, Komorow,  
Kača Korčma, Jitk, Jeńšecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

Partnergemeinde  
Sandhausen



## Gemeindeverwaltung Königswartha/Gmejnski zarjad

Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha  
Telefon: 035931-23910  
Fax 035931-23919  
gemeinde@koenigswartha.de  
www.koenigswartha.de

### » Öffnungszeiten

<b>Montag</b>	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 15:00 Uhr
<b>Dienstag</b>	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 18:00 Uhr
<b>Mittwoch</b>	geschlossen
<b>Donnerstag</b>	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
<b>Freitag</b>	geschlossen

### » Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
----------	-----------------------

### » Die Einrichtungen der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

**Gemeindebibliothek/Heimatstube**  
Tel.: 035931 21132  
bibliothek-koenigswartha@gmx.de

**Versorgungs GmbH Königswartha**  
Tel.: 035931 29900/Fax: 299014  
post@versorgung-koenigswartha.de

**Wohnbau Königswartha GmbH**  
Tel.: 035931 299010/Fax: 299014  
post@wohnbau-koenigswartha.de

**Bereitschaft**  
**Versorgungs GmbH Königswartha/  
Wohnbau Königswartha GmbH**  
ständig 035931 299088

**Sprechzeiten Schiedsstelle**  
Jeden 2. Dienstag im Monat  
von 17 - 18 Uhr.  
Frau Dr. Kerstin Knoth  
dr.kerstin.knoth@friedensrichter.in

## Grüngutsammelplätze

### Neschwitz

01.04. - 30.09. Fr. 15:00 bis 18:00 Uhr  
01.10. - 30.11. Fr. 15:00 bis 17:00 Uhr  
01.04. - 30.11. Sa. 10:00 bis 12:00 Uhr  
13:00 bis 16:30 Uhr

**Veolia Umweltservice Ost GmbH &  
Co. KG,**  
**Betrieb Drogen, Drogen Nr. 23,**  
**02627 Radibor**

Mo. – Fr. 6:30 bis 16:30 Uhr

Nähere Informationen entnehmen Sie  
bitte dem Abfallkalender des Land-  
kreises Bautzen.

## » Aktuelles aus dem Rathaus Aktualności z radnicy

### Meine sehr geehrten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, čescene wobydlerki a česceni wobydlerjo našeje gmejny,

am Wochenende des 21./22.05.2022 fand der erste Trödelmarkt des Jahres auf unserem Gutsplatz statt und erfreute sich wieder eines regen Zuspruches. Viele Händler boten bei bestem Wetter ihre Waren an und lockten eine große Anzahl an Besuchern nach Königswartha. Wer den Markt verpasst haben sollte oder anderweitig verhindert war, braucht sich nicht ärgern, denn es gibt in diesem Jahr schon bald noch 2 weitere Trödelmärkte in Königswartha (Mitte Juli und Mitte September).

Die Vollsperrung der B96 in Groß Särchen hält derzeit einige Ortsteile unserer Gemeinde in Atem. Die Umleitungsstrecken, ob offiziell oder nicht, sind sehr stark befahren und schränken unser gewohntes Leben durch den Kraftfahrzeugverkehr erheblich ein. Leider muss man feststellen, dass die Fahrprüfung so manches Fahrzeugführers schon einige Zeit zurückliegen muss, werden doch simpelste Verkehrsregeln wie „Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme“ oder einfache Geschwindigkeitsregeln missachtet. Besonders die Menschen, welche zu Fuß an den Straßen unterwegs sind oder Kinder, welche zum Schulbus laufen, sind erhöhten Gefahren ausgesetzt. Wir sind zwar froh, dass die Straßenverkehrsbehörde des Landkreises unsere Bitte auf Geschwindigkeitseinschränkungen teilweise umgesetzt hat, allerdings ignorieren viele Verkehrsteilnehmer weiterhin die Beschilderung. Auch sporadisches „Blitzen“ ist da leider nur ein Tropfen auf den heißen Stein. Uns bleibt leider nur mit der Situation umzugehen und uns selbst und unser Umfeld immer wieder daran zu erinnern, im Straßenverkehr gegenseitig Rücksicht zu nehmen. Dazu kann jeder Einzelne seinen kleinen Beitrag leisten.

Für mehr Sicherheit und insbesondere für intensivere Präventionsarbeit habe ich als Vertreter unserer Gemeinde Königswartha gemeinsam mit dem Görlitzer Polizeipräsidenten Manfred Weißbach (rechts im Bild) und dem Geschäftsführer des Landespräventionsrates Sven Forkert (2. v. l. im Bild) eine Kooperationsvereinbarung für die Allianz Sichere Sächsische Kommunen (ASSKomm) unterzeichnet, die dazu dient, die Sicherheit in unserer Gemeinde zu erhalten und möglichst zu verbessern, sowie vorbeugend aktiv zu werden. Links im Bild ist Tobias Hilbert, der Leiter des für unsere Gemeinde zuständigen Polizeirevieres Hoyerswerda. Trotz dem wir aktuell kein Kriminalitätsschwerpunkt sind, wollen wir unsere Hände nicht in den Schoss legen, sondern präventiv daran arbeiten, dass dies so bleibt oder sich durch Vernetzung mit anderen Stellen noch verbessert. Auf gute Zusammenarbeit in der Oberlausitz.



In diesem Sinne verbleibe ich mit den besten frühsummerlichen Grüßen aus dem Rathaus,

Ihr Bürgermeister/Wjesnjanosta  
Sven Nowotny

## » Amtliche Bekanntmachungen Zarjadniske wozjewjenja

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am  
**Mittwoch, dem 15.06.2022, 17:00 Uhr**  
im Treffpunkt Königswartha, Neudorfer Straße 16 b  
statt.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,  
hiermit möchte ich Sie herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung einladen.

Přichodne zjawne posedženje gmejskeje rady wotměje so  
srjedu, dnja 15.06.2022, w 17:00 hodź.

w klubje „Treffpunkt“ Rakecy, Nowowjesnjanska 16b.

Česćene wobydlerki a česćeni wobydlerjo,  
po tutym puću přeprošam Was wutrobnje na zjawne posedženje  
gmejskeje rady.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.05.2022
4. Ausschluss wegen Befangenheit zu einzelnen Tagesordnungspunkten gem. §20 SächsGemO
5. Bürgerfragestunde
6. Beratung und Beschluss – Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
7. Beratung und Beschluss über die Widmung des Gutsplatzes in Königswartha gemäß Sächsischem Straßengesetz (SächsStrG)
8. Beratung und Beschluss über die Einziehung eines gewidmeten beschränkt- öffentlichen Platzes in Wartha gemäß Sächsischem Straßengesetz (SächsStrG)
9. Beratung und Beschluss zur Zustimmung der LEADER-Entwicklungsstrategie des Vereines zur Entwicklung der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft e. V. für die EU-Förderperiode 2023 - 2027
10. Information zur Beratung im Ausschuss für Finanzangelegenheiten zur Anpassung der Elternbeiträge in der KITA „Zwergenland“ nach dem Gesetz über Kindertageseinrichtungen (SächsKitaG)

Swen Nowotny

Bürgermeister/wjesnjanošta

### Auszüge aus der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.05.2022

Bürgermeister Nowotny begrüßt alle Anwesenden. Er begrüßt die Damen und Herren Gemeinderäte, die Bürgerschaft, Pressevertreter, Amtsleiterin Frau Pfeiffer und Protokollantin Frau Wagner sowie den Geschäftsführer der Versorgungs- und Wobau GmbH Herrn Mörbe. Amtsleiterin Frau Nytsch-Menzel ist im Urlaub. Weiterhin begrüßt er Herrn Roch (Leiter des Biosphärenreservats) und Herrn Tenner vom Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft, die im TOP 8, die Pläne des Biosphärenreservates auf dem Gebiet der Gemeinde Königswartha vorstellen werden. Bürgermeister Nowotny eröffnet die heutige Gemeinderatssitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung fest.

Es sind 13 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend. Gemeinderäte Martin Kunaschk (dienstlich verhindert) und Frank Glowik (dienstlich verhindert) fehlen entschuldigt.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte: 15 + 1  
Stimmberechtigte insgesamt: 16  
Entschuldigt: 2  
Anwesende: 14

Die Niederschriften der heutigen Sitzung werden von folgenden Gemeinderäten unterschrieben:

Gemeinderat Daniel Mickel FWV

Gemeinderat Tobias Schelzig CDU

**Bestätigung der Niederschriften der öffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 16.03.2022 und 13.04.2022**

Bürgermeister Nowotny fragt, ob es zu den beiden Niederschriften Hinweise, Ergänzungen oder Einreden gibt?

Dies ist nicht der Fall.

Damit sind die Niederschriften der öffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 16.03.2022 und 13.04.2022 bestätigt.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte: 15 + 1  
Stimmberechtigte insgesamt: 16  
Entschuldigt: 2  
Anwesende: 14

Beschluss-Nr.: 19/V/2022:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha wählt Gemeinderat Dr. Andreas Weise, die Vereidigung und die Verpflichtung des Bürgermeisters gemäß § 51 Abs. 6 SächsGemO vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmhaltungen: 0

**Vereidigung und Verpflichtung des Bürgermeisters gemäß §51 Abs. 6 SächsGemO**

Gemeinderat Dr. Weise bittet den Bürgermeister, die Vereidigungsformel und die Verpflichtungsformel zu sprechen.

Bürgermeister Nowotny spricht folgende Vereidigungsformel:

„Ich schwöre, dass ich mein Amt nach besten Wissen und Können führen, Verfassung und Recht achten und verteidigen und Gerechtigkeit gegenüber allen üben werde.“

Im Anschluss daran spricht er die Verpflichtungsformel:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

## Bekanntmachung

nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde  
Königswartha für das Jahr 2021

**1. Kindertageseinrichtungen**

**1.1. Betriebskosten je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten**

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	985,42	410,59	221,72
erforderliche Sachkosten	154,62	64,42	34,79
erforderliche Betriebskosten	1.140,03	475,01	256,51

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten

(z. B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden).

**1.2 Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat**

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss <sup>2</sup>	252,75	252,75	168,50
Elternbeitrag (ungekürzt) <sup>2</sup>	213,33	123,33	66,67
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	673,96	98,93	21,34

<sup>2</sup> Der Landeszuschuss und der Elternbeitrag sind Jahresdurchschnittswerte.

**1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete****1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt im Monat**

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	5.589,47
Zinsen	
Miete	
<b>Gesamt</b>	<b>5.589,47</b>

**1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat**

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
<b>Gesamt</b>	<b>121,51</b>	<b>50,36</b>	<b>49,03</b>

**2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG****2.1. Aufwendungen je Platz und Monat**

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemesseneren Beitrages zur Anerkennung der Förderleistung der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	0,00
Erstattungsbeitrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	0,00
Erstattungsbeitrag für Beiträge zur gesetzlichen Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	0,00
Erstattungsbeitrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	0,00
= Aufwendungsersatz	0,00

**2.2. Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat**

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	0,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	0,00
Gemeinde	0,00

Königswartha, den 01.06.2022

  
Swen Nowotny  
Bürgermeister

**» Aus der Gemeindeverwaltung berichtet  
Wozjewjenja z gmejskeho zarjada**

**Am 18.05.2022 beging  
Frau Helga Weber  
in Königswartha  
ihren 80. Geburtstag**



**Am 23.05.2022 beging  
Frau Renate Dutschke  
in Königswartha  
ihren 80. Geburtstag**



**Am 23.05.2022 beging  
Herr Uwe Bärsch  
in Commerau  
seinen 80. Geburtstag**



**Am 27.05.2022 beging  
Frau Traudel Petrick  
in Königswartha  
ihren 80. Geburtstag**

Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung übermitteln für das neue Lebensjahr die herzlichsten Glückwünsche.

Wjesnjanosta, gmejska rada a gmejski zarjad přeja za nowe žiwjenske léto wjele zboža.

**Impressum****„Königswartha-aktuell“**

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Königswartha und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha  
Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny  
Kamjonej, Komorow, Kača Korčma, Jitk, Jeršecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža



Das Amtsblatt „Königswartha-aktuell“ erscheint monatlich, jeweils am 2. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen:

Bürgermeister Swen Nowotny der Gemeinde Königswartha,  
Bahnhofstr. 4, 02699 Königswartha

- Redaktion: Hauptverwaltung, Frau Müller/Frau Nytsch,  
Telefon (03 59 31) 2 39 21/2 39 41, Fax (03 59 31) 2 39 19

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## >> Feuerwehr/Wohnjowa wobora

### Freiwillige Feuerwehr Königswartha



#### Aktuelles aus der Feuerwehr

Im Monat Mai wurden wir zu 7 Einsätzen alarmiert.

Am frühen Freitagmorgen, dem 6. Mai 2022 wurden alle Ortsfeuerwehren der Gemeindefeuerwehr zu einem gemeldeten Scheunenbrand alarmiert.

Vor Ort bestätigte sich die Meldung nicht, es brannte lediglich abgelagerter Unrat am Scheuneneingang. Wir löschten den Brand mit einem C-Rohr ab und belüfteten die Scheune.

Nach 1 h war der Einsatz beendet und die Einsatzstelle konnte an die Polizei übergeben werden.



Auch in der Gemeinde Königswartha ist am Wochenende vom 21. Mai 2022 der Sturm nicht spurlos vorbeigegangen. Wir wurden kurz nach 23:00 Uhr in die Nachbargemeinde Lohsa (OT Groß Särchen) alarmiert. Vor Ort musste eine alte Eiche gefällt und einige Äste in großer Höhe beseitigt werden. Des Weiteren wurden einige Bäume auf der Fahrbahn in der Gemeinde beseitigt.

Der nächste Einsatz ließ nicht lange auf sich warten. Kurz nach 03:00 Uhr wurde unsere Drehleiter nach Wessel zur Unterstützung alarmiert. Am Samstagvormittag erfolgte der letzte Einsatz für die Ortsfeuerwehr Wartha. In Wartha galt es, einen Baum auf der Straße zu beseitigen.

Am Freitagmorgen, dem 27. Mai, wurden wir zu einem Verkehrsunfall auf die Kreuzung am Gewerbegebiet alarmiert.

Vor Ort fanden wir 2 beteiligte PKW vor. Bei einem beteiligten Fahrzeug handelte es sich um ein Dienstfahrzeug der Polizeihundestaffel. Der verletzte Beamte konnte sich zum Glück noch selbst um seinen Hund kümmern, ehe er vom Rettungsdienst behandelt wurde.

Wir versorgten den 2. Patienten bis zum Eintreffen des zusätzlichen Rettungswagens.

Neben der Versorgung des Patienten sicherten wir die Einsatzstelle und banden auslaufende Betriebsstoffe.

#### Aus der Sportgruppe der OFw Königswartha:

Firefighter Stairrun in Berlin

Am Samstag, dem 14.5.2022, fand im ParkInn-Hotel in Berlin der 10. Stairrun statt.

Wir waren mit insgesamt 8 Kameraden am Start.

Gestartet wurde in verschiedenen Wertungsklassen: Youngster, Oldies (Team über 80 Jahre), Oldies XL (Team über 100 Jahre) und Mix.

Wir erreichten wir folgende Zeiten/Plätze:

André und David mit 7:41 min den 6. Platz bei den Oldies; Max und Tobin mit 8:11 min den 16. Platz bei den Youngsters; Dennis und Lucas mit 12:15 min den 146. Platz in der Kategorie Youngster; Lisa und Nico mit 12:59 min den 26. Platz in der Kategorie Mix; Anja und Stephan mit 14:06 min den 34. Platz der Kategorie Mix; Thomas und Frank mit 13:07 min den 19. Platz bei den Oldies XL. Es war ein schöner, sonniger Samstag in Berlin. Wir danken allen für Ihre Unterstützung

Am Freitagabend, dem 27. Mai 2022, fand in Wartha eine gemeinsame Ausbildung aller Ortswehren der Gemeindefeuerwehr Königswartha statt. Angenommen war ein Scheunenbrand mit verletzten Kindern.

Nach zwei Stunden war die Ausbildung erfolgreich beendet. Ziel der Ausbildung war die Zusammenarbeit der einzelnen Ortswehren mit verschiedenen Aufgaben wie z.B. Menschenrettung und Versorgung verletzter Kinder, Brandbekämpfung, Wasserversorgung und das Funkkonzept.

*Ihr Feuerwehr Königswartha*

### Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha

Am 23.04.2022, 18:00 Uhr fand in der Aula der Paulusschule Königswartha die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha statt.

Als Gäste waren anwesend:

Bürgermeister, Swen Nowotny, der Stellv. Kreisbrandmeister, Udo Micksch, der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes, Gerd Schöbel, Vertreter d. FFW Neschwitz (GWL, OWL) der stellv. Gemeindeführer der FFW Lohsa, Vertreter der FFW Rabitz./Rosenthal (OWL) die Leiterin der Haupt- u. Bauverwaltung der Gemeinde Königswartha, Fr. Nytsch, die Leiterin der Finanzverwaltung, Frau Pfeiffer sowie die Sachb. Feuerwehrwesen, Fr. Frenzel

Der Gemeindeführer der FFW Königswartha, Sören Johanson, gab den Bericht der Gemeindeführung ab:

Zunächst wurde der Dank für die sehr gute Zusammenarbeit an den Bürgermeister, die Gemeindeverwaltung, das Landratsamt, den Kreisfeuerwehrverband, dem Kreisbrandmeister, den Nachbargemeinden, insbesondere der FFW Neschwitz im Bereich der Feuerwehrausbildung, den Kameraden für die geleistete Arbeit und die zahlreichen Stunden bei Einsätzen und Übungen, Ausbildungen. Weiterhin wurde der Dank für die Arbeit der Zwergen- und Jugendfeuerwehr sowie den Verantwortlichen für die Geräewartung und Atemschutzgerätewartung. Ein besonderer Dank wurde den Familienangehörigen der Kameraden für das Verständnis und die Unterstützung der Tätigkeit ausgesprochen.

Im vergangenen Jahr gab es Abgänge in den Reihen der Feuerwehr, aber auch erfreuliche Neuzugänge, vor allem im Standort Commerau. Negativ ist der Rückgang der Atemschutzgeräteträger. Der Mitgliederstand zum 31.12.2021 beträgt 200. Davon sind 98 aktive Mitglieder, 45 Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung, 12 Mitglieder der passiven Abteilung, 28 Mitglieder der Jugendfeuerwehr sowie 17 Mitglieder der Zwergenfeuerwehr tätig. Im Jahr 2021 rückte die Feuerwehr zu 66 Einsätzen aus. Es waren 3 Unfälle zu verzeichnen.

Die Einsätze gliederten sich in 50 einfache technische Hilfeleistungen, 4 Verkehrsunfälle, 4 Kleinbrände, 3 Mittelbrände, 2 Großbrände, 1 Fehlalarm Brandmeldeanlage, 2 Einsatzübungen und 5 überörtliche Einsätze. 12 Personen waren hilfebedürftig, 2 davon konnten nur noch geborgen werden.

Die Corona-Pandemie spiegelte sich stark im Feuerwehrleben wider. Es fielen zahlreiche Lehrgänge aus, es gab lange Dienstpausen, die Kameradschaftspflege und die Öffentlichkeitsarbeit kamen zu kurz.

Insgesamt wurden 2021 16 Ausbildungen absolviert: 2 Fortbildungen Brandschutzerziehung, 4 Truppführer, 4 Atemschutzgeräteträger, 2 Maschinisten Drehleiter, 4 x Brandübungscontainer.

8 Kameradinnen waren zur Ausbildung an der Landesfeuerwehrschule und absolvierten folgende Ausbildungen:

1x Zugführer, 2x Leiter Feuerwehr, 1x Gruppenführer, 1x Fortbildung Gruppenführer, 1x Fortbildung Zugführer, 1x Einsatznachsorge, 1x zivilmilitärische Zusammenarbeit.

Im Jahr 2020 war nur 1 Kamerad zur Ausbildung an der Landesfeuerwehrschule: Fortbildung Zugführer.

Einsatzbekleidung (15x) für die OFw. Johnsdorf/Oppitz, 1 Tiefziehbrunnen für die Ortslage Oppitz, 1 PKW-Anhänger mit 2 Rollcontainern für die OFw. Königswartha, 1 Großbildanzeige für das Gerätehaus in Königswartha, Funktechnik für den Standort Commerau, 3 Hydranten für das Gewerbegebiet, für alle Standorte wurden Adalittlampen, Sägebekleidung, Kanister angeschafft. Es wurde eine Handybenachrichtigung für alle Standorte eingerichtet. Weitere Kleinteile, wie z. B. Schläuche ebenfalls.

Eine größere Anschaffung wurde im Jahr 2020 getätigt: Durch die Gemeinde Tätzschwitz (Elsterheide) wurde der OFw. Königswartha ein gebrauchtes Tanklöschfahrzeug zur Verfügung gestellt. Dieser wurde mit Eigenmitteln durch die Gemeinde Königswartha instandgesetzt. Es handelte sich um einen Rückläufer aus dem Katastrophenschutzzug des Landratsamtes. Dieser stellte den Ersatz für den bisher genutzten W 50 der OFw. Königswartha dar, der aufgrund zu hohen Reparaturaufwandes ausgesondert wurde. Es wurde nochmals der Dank an die Gemeinde Tätzschwitz und das LRA ausgesprochen.

Das neu geplante TLF 3000 wird im Jahr 2024 zur Verfügung stehen.

#### **Auszeichnungen/Ernennungen/Beförderungen/Ehrungen**

Durch die Gemeindeführer, den Bürgermeister sowie stellv. KBM, U. Micksch und G. Schöbel (KfV) wurden die Beförderungen und Ernennungen sowie Jubiläumsehrungen vorgenommen und den Kameraden gratuliert.

#### **Zum Feuerwehrmann-Anwärter wurden ernannt:**

- |                       |   |
|-----------------------|---|
| Krahl, Kevin Ronny    | - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau<br>(nicht anwesend) |
| Reineke, Gabriel      | - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau<br>(nicht anwesend) |
| Reineke, Stephan      | - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau<br>(nicht anwesend) |
| Neumann, Felix        | - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau                     |
| Kunaschk, Maurice     | - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau                     |
| Reck, Richard         | - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz                    |
| Müller, Kevin-Gabriel | - Ortsfeuerwehr Königswartha                        |

#### **Zum Feuerwehrmann wurden befördert:**

- |                |  |
|----------------|--|
| Domula, Niklas | - Ortsfeuerwehr Königswartha<br>(nicht anwesend) |
| Neumann, Lisa  | - Ortsfeuerwehr Königswartha                     |
| Simon, Paul    | - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau                  |



#### **Zum Oberfeuerwehrmann wurde befördert:**

- |                  |                                  |
|------------------|----------------------------------|
| Schlotze, Robert | - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz |
|------------------|----------------------------------|



#### **Zum Hauptfeuerwehrmann wurden befördert:**

- |                   |                                  |
|-------------------|----------------------------------|
| Gubsch, Nico      | - Ortsfeuerwehr Königswartha     |
| Czorny, Mathias   | - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz |
| Israel, Mathias   | - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz |
| Gahno, Lucas      | - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau  |
| Kunaschk, Florian | - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau  |



**Zum Löschmeister wurden befördert:**

- Dudek, Dennis - Ortsfeuerwehr Königswartha
- Heppner, Max - Ortsfeuerwehr Königswartha



**Zum Brandmeister wurde befördert:**

- Ziesch, Stephan - Ortsfeuerwehr Königswartha



**Für 10-jährige Mitgliedschaft in der freiwilligen Feuerwehr wurden geehrt:**

- Gubsch, Heike - Ortsfeuerwehr Königswartha
- Kühne, André - Ortsfeuerwehr Königswartha (nicht anwesend)
- Israel, Mathias - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz
- Schlotze, Robert Paul - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz



**Für 25-jährige Mitgliedschaft in der freiwilligen Feuerwehr wurden geehrt:**

- Hilbig, Kristin - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau
- Kunaschk, Jens - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau
- Müller, Mike - Ortsfeuerwehr Königswartha (nicht anwesend)
- Schneider, Jacqueline - Ortsfeuerwehr Königswartha
- Schramm, Ramona - Ortsfeuerwehr Königswartha



**Für 40-jährige Mitgliedschaft in der freiwilligen Feuerwehr wurden geehrt:**

- Dschietzig, Lothar - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau
- Paulikat, Jörg - Ortsfeuerwehr Königswartha A+E-Abt. (nicht anwesend)
- Schimank, Frank - Ortsfeuerwehr Königswartha (nicht anwesend)



**Für 50-jährige Mitgliedschaft in der freiwilligen Feuerwehr wurden geehrt:**

- Schulze, Sieglinde - Ortsfeuerwehr Königswartha A+E-Abt. (nicht anwesend)
- Wirth, Uwe - Ortsfeuerwehr Königswartha
- Mickel, Günther - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz A+E-Abt. (nicht anwesend)
- Schwurack, Wilfried - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz (nicht anwesend)
- Wukasch, Günter - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau A+E-Abt.
- Wukasch, Werner - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau A+E-Abt. (nicht anwesend)



### **Berufung zur Jugendfeuerwehrwartin der Gemeindefeuerwehr um 01.05.2022**

Kameradin Peggy Wünsche (Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau), derzeit in der Funktion der Jugendgruppenleiterin der Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau, übernimmt für Stephan Ziesch die Funktion der Jugendfeuerwehrwartin der Gemeindefeuerwehr ab 01.05.2022.

Ihr wurde die Berufungsurkunde überreicht und viel Erfolg bei der Tätigkeit gewünscht.



### **Ernennung zum Jugendgruppenleiter der Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau**

Kamerad Florian Kunaschk übernimmt ab 01.05.2022 die Funktion des Gruppenleiters der Jugendfeuerwehr Wartha/Commerau nach erfolgreicher Absolvierung der notwendigen Qualifikationen. Ihm wurde die Ernennungsurkunde überreicht und viel Erfolg bei der Arbeit mit den Jugendlichen gewünscht.



### **Für 60-jährige Mitgliedschaft in der freiwilligen Feuerwehr wurden geehrt:**

- Dagg, Dieter - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz A+E-Abt. (nicht anwesend)  
 Prochnow, Kurt - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz A+E-Abt. (nicht anwesend)  
 Nowotny, Helmut - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau A+E-Abt.

### **Ehrung für die Tätigkeit als Jugendfeuerwehrwart der Gemeinde Königswartha**

Kamerad Stephan Ziesch tritt von seiner Funktion als Gemeinde-Jugendfeuerwehrwart zurück, da er am 13.04.2022 nach Wahl am 11.03.2022 zum Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Königswartha berufen wurde.

Er übte seine Funktion als Jugendfeuerwehrwart seit 2007 und somit 15 Jahre aus.

Ihm wurde herzlich für seine Arbeit gedankt und eine Ehrenurkunde überreicht.



### **Dank für die Tätigkeit als Gerätewart der Ortsfeuerwehr Johns- dorf/Oppitz 2013 bis 2020**

Kamerad Gunter Göppert nahm die Funktion als Gerätewart in der Zeit vom 01.01.2013 bis zum 31.12.2020 wahr.

Ihm wurde eine Urkunde übergeben mit dem Dank für seine Tätigkeit.



### **Beauftragung für die Funktion des Gerätewartes der Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz ab 1. Februar 2021**

Kamerad Mathias Czorny wurde mit der Wahrnehmung der Funktion des Gerätewartes ab 1. Februar 2021 beauftragt, mit der Maßgabe, die notwendige Qualifikation bei Bereitstellung eines Ausbildungsplatzes an der Landesfeuerwehrschule nachzuholen. Ihm wurde viel Erfolg bei seiner Tätigkeit gewünscht.



### **Dank an die Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung**

Der Leiterin der Finanzverwaltung der Gemeindeverwaltung, Frau Pfeiffer, der Leiterin der Haupt- und Bauverwaltung, Frau Nytsch-Menzel sowie der Sachbearbeiterin Feuerwehrwesen, Frau Frenzel wurde für die gute Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr der Dank ausgesprochen.

### **Kameradschaftsabend**

Im Anschluss an die Ernennungen/Beförderungen/Ehrungen informierte der Gemeindegewehrleiter, S. Johanson, die Kameraden noch über die Aktivitäten einer Arbeitsgruppe der Feuerwehr, die sich mit der Öffentlichkeitsarbeit für unsere FFW beschäftigte. Es wurde ein Imagefilm mit einer Gruppe von Lausitz-News über den Einsatz der Feuerwehr gedreht, der in den sozialen Medien veröffentlicht werden soll. Weiter wurden Banner mit verschiedenen Feuerwehrtätigkeiten und Werbung für die Arbeit in der Feuerwehr hergestellt, die im Gemeindegebiet aufgehängt werden sollen. Die Feuerwehr Königswartha hat sich auch an einem Imagewettbewerb beim Landesfeuerwehrverband beworben, wo es eine Preisverleihung für die beste Feuerwehr geben wird. Dem öffentlichen Teil schloss sich der Kameradschaftsabend an.

### **Image-Kampagne der FFW Königswartha**

Retten, löschen, bergen und schützen - seit 1890 haben wir, die Kamerad:innen der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha uns diesen gemeinnützigen Aufgaben verschrieben. Unser Team zählt momentan 155 Kamerad:innen (davon 98 im aktiven Dienst, 12 im passiven und 45 in der Alters- und Ehrenabteilung), die in einem rund 6000 Hektar großen Einsatzgebiet mit viel Engagement und Herzblut ihren Dienst tun. Dass immer weniger Personen ehrenamtlich an dieser Mammutaufgabe interessiert sind, merken auch wir. In der schwierigen Zeit der Pandemie, in der die ohnehin schon geringe Zahl der Kamerad:innen durch Krankheit und nachteilige wirtschaftliche Situationen im täglichen Einsatz eingeschränkt wurde, haben wir von der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha gemeinsam mit Jens Kaczmarek einen neuen Imagefilm gedreht und

Kampagne-Bilder geschossen, um so neue Mitglieder zu werben. Dass in diesem Kreis von Rettern auch Frauen eine wichtige Rolle spielen, ist durch die Anzahl an aktiven Kameradinnen (10) sichtbar. Mit dem Slogan „Frauen sind Katastrophen gewachsen!“ sollen auch noch weitere tatkräftige Mitstreiterinnen für unsere Freiwillige Feuerwehr geworben werden.

Die Stärkung der Tageseinsatzbereitschaft ist, wie überall im ländlichen Raum, auch in Königswartha ein Thema, welches in dem Imagefilm aufgegriffen wird. Unter dem Motto „Sei ein Teil von uns!“ wollen wir nicht nur zeigen, was wir können, sondern auch das Interesse an unserer ehrenamtlichen Arbeit wecken und weitere neue Kamerad:innen ansprechen, gemeinsam mit uns immer und zu jeder Zeit die Aufgabe der Freiwilligen Feuerwehr - retten, löschen, bergen und schützen - zu erfüllen.

Wir danken für die Unterstützung und Umsetzung:

- Gemeindeverwaltung Königswartha
- Isabel Wolff aus Arnsdorf
- Jens Kaczmarek (Inhaber Lausitz-News) aus Großpostwitz der Werbefirma Teksib GmbH aus Beiersdorf

Deine Heimat -> Deine Feuerwehr -> mach es zur Ehrensache!  
Mehr unter:

[www.feuerwehr.königswartha.de](http://www.feuerwehr.königswartha.de)

Facebook und Instagram

(Gemeindefeuerwehr Königswartha)

*Deine Feuerwehr Königswartha*

## **>> Bibliothek/Biblioteka**

### **Aktuelles aus der Gemeindebibliothek**



#### **Bitte beachten!**

Die Bibliothek bleibt am 17.06. und vom 04.07. bis 22.07.2022 wegen Urlaub geschlossen!

#### **Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek**

Montag	13:00 – 17:30 Uhr
Dienstag	08:00 – 13:00 Uhr
Mittwoch	13:00 – 15:30 Uhr
Freitag	08:00 – 13:30 Uhr
Donnerstag	geschlossen!

## **>> Kindertagesstätte „Zwergenland“/ Pěstowarnja „Zwergenland“**

### **Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e. V.**

Kurze Straße 8  
01920 Nebelschütz OT Miltitz  
Telefon: 035796 971-0



#### **Unser Maibaum steht!**

Am 28. April 2022 wurde der Maibaum in der CSB-Kita „Zwergenland“ in Königswartha aufgestellt. Verantwortlich war in diesem Jahr die Schäfchengruppe, welche den Kranz und die Birke wunderbar schmückte. Alle 13 Kinder der Gruppe halfen dem Hausmeister den Baum zu tragen und diesen anschließend aufzustellen. Sie staunten wie hoch der Baum ist! Anschließend tanzten die Kinder einen Frühlingstanz um den Baum.



### Wanderung zum Totholzpark

„Das war ein toller Tag – wann machen wir das wieder?“, so die Frage von Pedro und anderen Kindern der Frosch- und Storchengruppe der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha. Am 12. Mai 2022 war der Totholzpark in Caminau das Ziel. Unsere Rucksäcke für das Frühstück waren gepackt und so wanderten wir durch unseren „Kindergartenwald“ los, in Richtung Caminau. Für das Frühstück wurde eine Rast eingelegt. Gestärkt gingen wir weiter und unterwegs beobachteten wir Blindschleichen, Käfer und andere Insekten. Angekommen, wurde der Spielplatz in Besitz genommen. Hier konnten wir klettern, schaukeln, wippen, rutschen oder Fangen spielen. Danach besuchten wir die Burg, von welcher wir sehr gut in die Kaolingrube sehen konnten. Dort feierten wir dann auch alle zusammen Lilli's fünften Geburtstag. Gegen 11.15 Uhr hieß es zurück zum Kindergarten laufen, wo wir 12 Uhr ankamen. Einige Kinder brauchten dabei etwas Motivation. Natürlich kam auch die Frage: „Machen wir noch Mittagsschlaf?“ Über die Antwort war die Freude riesig ...

*Die Kinder und Erzieherinnen der Storch- und Frosch-Gruppe der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha*



### Besuch der Heimatstube

Im Rahmen des Projektes „Meine Heimat“ besuchten die Kinder der Käfergruppe der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha am 5. Mai 2022 die Heimatstube ihres Ortes. Zu einer Sonderführung wurden sie herzlich von Frau Rentsch, Frau Gawor und Herrn Dschietzig begrüßt. Mit Ruhe und Geduld zeigten und erklärten sie die vielen Ausstellungsstücke aus vergangener Zeit. Für die Vorschüler waren die Schulmaterialien sehr interessant, die alten Lederranzen, Brottaschen und Schreibutensilien. Besonders überrascht waren die Kinder, dass sie nicht nur mit Augen, Ohren sondern auch mit ihren Händen auf Zeitreise gehen konnten. Das Ausprobieren einiger Alltagsgegenstände, z. B. der Nähmaschine, machte besonders Freude.



### Olympiade der Vorschulkinder

Da auch in diesem Jahr die Kita-Olympiade des Kreissportbundes Bautzen ausfallen musste, organisierten die Erzieher der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha eine eigene „Zwergenland“-Olympiade für alle Vorschüler. Am 16. Mai 2022 war es dann so weit: 36 Vorschüler waren am Start, um alle sechs Disziplinen zu bewältigen. Ob über eine Bank mit Hindernissen zu balancieren, sich auf dem Bauch über eine Bank zu ziehen, einen Ball gezielt in einen Kasten werfen, auf dem Bauch liegend auf einem Rollbrett fahren, durch Kegeln Slalom zu laufen oder Wäscheklammern am Ziel zu befestigen, alle Kinder machten toll mit und gaben ihr Bestes. Zum Finale gab es eine entscheidende Abschlussstaffel mit „Kinderbingo“. Hier konnten sich die Kinder nochmal richtig auspowern. Es ging auch um Punkte, die erspielt werden konnten und so sicherte sich ein Team Platz 1. Punktgleich mit dem Zweitplatzierten.

ten, aber dem besseren Ergebnis in der Abschlussstaffel, freuten sich die Erstplatzierten. Die Trauer bei den weiteren Kids war nicht groß, da sich alle Olympioniken gegenseitig Applaus spendeten und alle einen Preis bekamen, eine Urkunde und eine Medaille. Für die Sieger gab es ein T-Shirt.

Zukünftig soll es jedes Jahr diese Olympiade im „Zwergenland“ in Königswartha geben, die Freude und Begeisterung der Kinder „läutete“ den Beginn einer neuen Tradition ein.



### Der Weg vom Bergbau zur Natur

Der diesjährige Frühlinsspaziergang führte am 20. Mai 2022 die fünfjährigen Kinder der Frösche,- Störche,- Krabat- und Fuchs-Gruppe der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha zum Biotopverbund nach Caminau. Nach einer Frühstückspause im Wald und einer schönen Wanderung ging es mit Herrn Wetzlich vom Caminauer Kaolinwerk auf Entdeckungstour durch den Biotopverbund. Alle erhielten von ihm ein Bild mit Fahrzeugen, welche im Tagebau Caminau fahren.

Das Japanische Tor im Eingangsbereich sollte jedem der „Wanderer“ Glück bringen. So traten alle einzeln ein und jeder hatte einen Wunsch frei. Die Kinder erlebten auf dem dendrologischen Lehrpfad, wie Bergbauflächen rekultiviert werden können und wie sich Flora und Fauna in einer Tagebau-Folgelandschaft ihren

Platz zurück erobern. Herr Wetzlich erklärte den Mädchen und Jungen, dass Kaolin für die Papierherstellung genutzt wird oder in Buntstiften enthalten ist. Im nachgebauten Amphitheater sangen alle Kinder für Herrn Wetzlich ein Lied. Für die tolle, unterhaltsame und lehrreiche Führung herzlichen Dank!

Natürlich genossen alle dann auch das Spielen und Toben auf der Burg und auf dem Spielplatz. Und dass der Mittagsschlaf an diesem Tag wieder mal ausfiel, fanden dann alle toll. Nach der langen Wegstrecke kamen alle wohlbehalten und mit vielen neuen Eindrücken wieder im Kindergarten an.

Catalaya meinte: „Das war ein cooler Tag“ und Jule ergänzte: „Das war ein ultra-cooler Tag“. Mit dieser Wanderung beteiligte sich die CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha, wie alle Kitas in Trägerschaft des CSB, an der Aktion Frühlingsspaziergänge“, welche durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) organisiert wird.



### Maibaumwerfen im „Zwergenland“

Am Vormittag des 25. Mai 2022 war es so weit: In der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha fiel der Maibaum und der Maikönig wurde gesucht.

Die Kinder und Erzieher hatten zahlreiche Gäste eingeladen – Bewohner des Pflegeheims und der Tagespflege sowie alle Großeltern und Eltern, welche es sich einrichten konnten.

Die Kinder der einzelnen Gruppen sangen und tanzten um den Maibaum und anschließend konnten die Vorschulkinder helfen, dass der Baum fällt. Alle Vorschulmädchen warteten am Ende des Baums. Nach einem Kommando von Kita-Leiterin Doreen Tscherner rannten die Jungen los. Christoph aus der Krabatgruppe war der Schnellste und wurde Maikönig. Er wählte Helena als seine Maikönigin.





### Danke Frau Thomas!

Nach über 40 Dienstjahren und bei strahlendem Sonnenschein verabschiedeten wir Erzieherin Silvia Thomas am 29. April 2022 in den Ruhestand. Alle Kinder und Erzieherinnen sowie die Elternvertreter der Igelgruppe der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha versammelten sich im Garten und boten Silvia ein kleines Programm. Der „Erzieherchor“ verabschiedete sie mit einem selbst komponierten Lied und anschließend gab es noch Kaffee und Kuchen. Wir wünschen Ihr alles Gute, viel Gesundheit und genügend Zeit für alles, was ihr wichtig ist!

Wir freuen uns, wenn sie uns ab und an im „Zwergenland“ besuchen kommt.



### >> Schulen/Šule

## Grundschule Königswartha „Bjarnat Krawc“

### PowerKauer auf Gemüsejagd in der Grundschule



Mit den **PowerKauern auf Gemüsejagd** waren die Kinder der **Klasse 1a** am 13.05.2022 unterwegs. Der Apfel aus Chile, die Kiwi aus Neuseeland, Erdbeeren aus Israel - weit gereiste Lebensmittel erstaunen die Kinder heute kaum mehr, da diese Produkte ganzjährig erhältlich sind. Beim Jahreszeitenspiel lernten sie den Unterschied zwischen heimischen und exotischen Lebensmitteln und die Vorteile regionaler Lebensmittel kennen.



Ein herzliches Dankeschön geht an Frau Melde von der Verbraucherzentrale Hoyerswerda für diese interessanten und spannenden Stunden.

Bereits seit Beginn des Schuljahres nehmen alle Klassen der Grundschule am **EU-Schul-programm Sachsen** teil. Regelmäßig zweimal wöchentlich erhalten die Kinder kostenlos eine Extra-Portion Obst oder Gemüse. Damit soll die Akzeptanz und der Verzehr von Obst und Gemüse erhöht werden.

Unsere Grundschüler nehmen das frische Obst- und Gemüseangebot sehr gern an, greifen beherzt zu und sind schon immer neugierig, was es als nächstes geben wird. Neben den Favoriten Melone, Äpfel und Paprika, lassen die Kinder auch sonst unbeachtetes Obst bzw. Gemüse sich schmecken.



Die Klasse 1a und Frau Mahn

### Informationstafel über Bjarnat Krawc/ Informaciska tafla wo Bjarnaće Krawcu

Die Königswarthaer Grundschule trägt den Namen Bjarnat Krawc ( Bernhard Schneider). Aber wer war Bjarnat Krawc eigentlich?

Diese Frage kann man sich durch eine audiovisuelle Tafel erklären lassen, die am Donnerstag, dem 19.05.2022, der Bürgermeister Swen Nowotny und die Schulleiterin Frau Jokusch, zu Beginn des traditionellen Maibaumwerfens an der Schule eingeweiht haben. Die Gestaltung und Anfertigung der Tafel fand auf Initiative der Domowina-Ortsgruppe Commerau/Truppen/

Königswartha statt: Ihre Vorstandsmitglieder verfassten den zweisprachigen Text, kümmerten sich um die Musikrechte, den QR-Code und die Veröffentlichung auf der Internet-Seite der Domowina-Gruppe. Die Gemeinde Königswartha hat die Tafel finanziert.

Auf der neuen Informationstafel können Schüler, Lehrer und Interessenten lesen oder mit Hilfe ihres Smartphones/QR-Codes hören, wer Bjarnat Krawc war und weshalb die Grundschule Königswartha seinen Namen trägt.

Rakečanska zakładna šula ma mjeno Bjarnat Krawc (Bernhard Schneider). Ale što bě poprawom Bjarnat Krawc?

Tele prašenje móžeš sej přez awdiowizuelnu taflu wujasníc dać, kotruž staj štwórtk, 19.05.2022, wjesnjano sta Sven Nowotny a šulska nawodnica knjeni Jokusch na spočatku tradicionalneho mejemjetanja při šuli poswjećioj. Wuhotowanje a zhotowjenje tafle wotmě so na iniciatiwu Domowinskeje skupiny Komorow / Trupin / Rakecy: Čłonojo jeje předsydstwa spisachu dwurěčny tekst, starachu so wo hudźbne prawa, wo QR-code a wozjewjenje na internetnej stronje Domowinskeje skupiny.

Gmejna Rakecy je taflu financowała.

Na nowej informaciskej tafli móža šulerjo, wučerjo a zajimcy čitać abo z pomocu swojeho smartfona / QR-coda slyšeć, što Bjarnat Krawc bě a čehodla je Rakečanska zakładna šula po nim pomjenowana.

Maikönigin. Besonders lustig war, als alle deutschen und sorbischen Kinder und sogar ein ukrainisches Mädchen den Schustertanz und die Marijanka vorführten.

Po poswjećenju tafle swjećachu šulerjo po zwučenym wašnju swoje mejemjetanje.

Šulerjo 3. lětnika pokazachu bantowu reju. Na to zwěsćichu swojeho mejskeho krala a jeho mejsku kralownu. Wosebje kaž serbske džěci a samo ukrajinška holca Šewca a Marijanku předstajichu.

*Schüler der 3. Klasse tanzten den Bändertanz/Šulerjo 3. lětnika předstajichu bantowu reju.*



### „Der Mai ist gekommen ...“

und damit das traditionelle Maibaumwerfen in unserer Grundschule. Am 19. Mai 2022 erfuhren die Schüler der 3. Klasse an Stationen Wissenswertes über die Sorben in unserer zweisprachigen Region, über ihre Bräuche und Sagen.

Danach waren alle Schüler der Grundschule zum Maibaumwerfen eingeladen. Mit sichtlicher Freude tanzten die Kinder um den Maibaum, wobei der Bändertanz der 3. Klasse einen schönen Abschluss bildete.

Die Jungen gruben danach den Baum mit viel Engagement aus und liefen anschließend um die Krone. Dustin Niemz gewann das Rennen und wählte Maxi-Maria Miersch zu seiner Maikönigin.

Herzlichen Glückwunsch!



Bürgermeister Swen Nowotny bei der Einweihung der Informationstafel/ Wjesnjano sta Swen Nowotny woswjećio informacisku taflu.



Nach der Einweihung der Tafel feierten die Schüler in gewohnter Weise ihr Maibaumwerfen. Schüler der 3. Klasse zeigten den Bändertanz. Danach ermittelten sie ihren Maikönig und seine



### Damit in diesem Jahr auf unserem Schulgelände ein Maibaum stehen konnte ...

waren am 28. April fleißige Helfer zu Gast.

Herr Paulick sorgte sich im Vorfeld um den Stamm für den Maibaum und die Äste, aus denen Frau Simon, Frau Hornig und Frau Micheel eine schöne Ranke und einen Kranz wanden. Herr Paulick und das Hausmeisterteam stellten ihn anschließend zu Freude aller auf dem Schulgelände auf.

Ein herzliches Dankeschön allen Helfern, die zum Gelingen dieses Höhepunktes beitrugen.

## Gemeinde stattet Lehrerinnen der Grundschule mit Laptops aus

Herr Nowotny übergab 12 Notebooks an die Lehrkräfte der Grundschule. Diese stehen ihnen leihweise für ihre Arbeit zur Verfügung. Damit ist ein nächster Schritt beim Ausbau in der digitalen Infrastruktur erfolgt.



Weiterhin konnten die Lehrerinnen das renovierte und neu ausgestattete Lehrerzimmer beziehen.



## Klasse übt Klasse!

Am 12. Mai konnten Sie die Schülerinnen und Schüler unserer 9. Klasse in Klasse Outfits auf dem Marktplatz Königswartha antreffen. Hohe Schuhe, schicke Hemden und die feinen Kleider zeigten an, dass sie sich in die sächsische Hauptstadt nach Dresden aufmachten. Eine Vorstellung der Staatsoperette wurde schon im Bus durch eine Theaterpädagogin vorbereitet, die ausführlich erklärte, was der Unterschied zwischen Musical, Oper und Operette ist.



Die Generalprobe des Stückes „Hier und Jetzt und Himmelblau“ hielt neben den tollen Plätzen in der ersten Reihe noch viele weitere Überraschungen bereit. So konnten die Schülerinnen und Schüler auch mit der Regieassistentin des Stückes ins Gespräch kommen und sich mit ihrem Berufsbild vertraut machen. Highlight war aber mit Sicherheit die „Autogrammstunde“ mit einem Darsteller aus der ARD Serie „Sturm der Liebe“. Die Geschichte selbst begeisterte dann restlos. Einer unserer Schüler antwortet auf die Frage, wie es ihm gefallen habe, einfach mit „Fantastisch!“. Wir freuen uns auf eine Wiederholung.

## Bunter Mai in Klasse 6

Mit Projekttagen zum „Mittelalter“ starteten die 6er in einen bunten Mai. Neben dem Basteln von Burgen musste auch eine Präsentation der Ergebnisse vorbereitet werden. Zwei Wochen später sollten diese den Eltern in der Aula vorgestellt werden. Zur Belohnung durften die Schülerinnen und Schüler nach dem gemeinsamen Grillen mit den Eltern und einem Kinofilm mit Popcorn in der Sporthalle übernachten.

Außerdem hat Klasse 6 einen Freundschafts-Sportnachmittag mit Klasse 5 gestaltet. In gemixten Gruppen konnte bei Fußball, Ball-über-die-Leine, beim Schwungtuch-Schwingen und beim Zusammensetzen den Fröbelturms Gemeinschaft belebt werden.



## Klasse 10 verabschiedet sich

Schon zum achten Mal hat eine 10. Klasse ihren letzten Unterrichtstag vor Beginn der Prüfungszeit an der Paulus-Schule gefeiert. In diesem Jahr gab es erstmals auch zwei Motto-Tage in der letzten Schulwoche. Am Montag erschien Klasse 10 in Kostümen ihrer Kindheitshelden. Am Dienstag konnten wir anhand der Bekleidung erkennen, welche Berufe die Schüler und Schülerinnen nach der Schule am liebsten anstreben würden.



Am letzten Unterrichtstag durften dann auch alle anderen Schülerinnen und Schüler mitfeiern. Allerhand Spiele und Musik begleiteten den Tag, an dem auch wir Lehrer zu lustigen Spielen aufgefordert wurden.



Damit wir diese denkwürdigen Tage auch nicht vergessen, gibt es nun auch einen neu gepflanzten Baum auf dem Schulhof. Dieser Apfelbaum ist geschmückt mit bunten Steinen, die die Namen der einzelnen 10er Schüler tragen. Der Apfelbaum als Paradiesbaum ist Symbol für Verheißung. Wir wünschen unseren Schülerinnen und Schülern, dass Sie die verheißungsvolle Zeit, in der das Vertraute und Bekannte noch gilt und die Zukunft schon ihren Schatten vorauswirft, genießen. Wir wünschen Ihnen gute Ideen, Gelassenheit und Gottes Segen während der Prüfungen.

Das Kollegium der Paulus-Schule

**>> Vereine/Interessengemeinschaften/  
Towarstwa/Zjednocénstwo zajimow**

**Königswarthaer Sportverein 1990 e. V.**



**Abteilung Kegeln  
Bezirks Einzelmeisterschaften**

**Männer und U23 mit starken Leistungen**

Am vergangenen Wochenende fanden dann die diesjährigen OKV Einzelmeisterschaften im Erwachsenen Bereich statt. Den Start machte am Samstag morgen Thea-Selina Hornig in der U23 weiblich in Heidenau. Da es nur 6 Starterinnen gab, reichten ihre 493 Holz am Ende zu Platz 4 und der sicheren Qualifikation zum Halbfinale am Sonntag. Sven Peter konnte im fernen Mohorn mit 522 Holz Platz 7 markieren und schaffte ebenfalls den Sprung ins Halbfinale am Sonntag. Der Höhepunkt am Samstag fand allerdings in Königswartha statt. Die Vorrunde der Männer fand auf unserer Bahn statt und Georg Paschke war im letzten Durchgang dran. An Ende erspielte er starke 556 Holz und musste sich nur dem Landesliga Spieler und ehemaligen Zweitliga-Spieler Michael Kubitz aus Freital geschlagen geben. Zu den Halbfinals ... Sven Peter konnte in seinem Halbfinale den Landesliga Spieler Manuel Hübner aus Lückersdorf - Gelenau mit 534 zu 506 Holz und 3 zu 1 Punkten besiegen und zog ins Finale ein. Georg Paschke hatte gegen Martin Prechtel am Ende mit

527 zu 567 Holz und 2 zu 2 Punkten das Nachsehen und schied aus. Thea Hornig ihre Gegnerin erschien leider nicht und so war Thea kampfflos im Finale. Zu den Finals ... Thea Hornig hatte am heutigen Tag mit der Bahn zu kämpfen, am Ende holte Sie mit 499 Holz trotzdem die Silbermedaille und es gab allen Grund zu jubeln. Sven Peter ging von Anfang an Volle Attacke und brachte das gesamte Publikum zum staunen. 583 Holz (Tagesbestwert) und natürlich Gold für Königswartha. Eine überragende Energieleistung vom 23-jährigen Königswarthaer der damit nach seinen vielen Erfolgen bei Kreiseinzelmeisterschaften nun auch im Bezirk zum ersten Mal Gold holen konnte. Herzlichen Glückwunsch zu dieser überragenden Leistung. Leider gibt es dieses Jahr keine Landeseinzelmeisterschaften und damit auch keine Deutsche Meisterschaft. Der Grund dürfte ja allen bekannt sein (C\*\*\*\*a). Nächstes Jahr dann volle Attacke.



**Nachtrag zu den Bezirks-Einzelmeisterschaften  
der U18 Weiblich**

Bereits am 01.05.2022 fand in Wülknitz die diesjährige OKV Einzelmeisterschaft statt. Pandemie bedingt fand nicht wie gewohnt eine Vorrunde mit Finale statt, lediglich ein Wettkampf mit 120 Wurf sollte entscheiden. Für unsere zwei Starterinnen eine super Möglichkeit, sich auf die anstehenden Landesmeisterschaften vorzubereiten und noch einmal eine neue Bahn kennenzulernen. Josefa Hornig startete fulminant und konnte mit 580 Holz nicht nur eine neue persönliche Bestleistung aufstellen, sondern gewann auch Gold für Königswartha! Clara Paschke holte mit 526 Holz Platz 7, war jedoch über die Schnitlliste der Verbandsliga automatisch fürs große Finale qualifiziert. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Glückwunsch zur verdienten Goldmedaille an Josefa Hornig.



### Unfassbares Finale der Landeseinzelmeisterschaft

Am 15.05.2022 fand noch das große Finale der U18 in Baruth statt. Nachdem man bereits vor ein paar Wochen die Teilnahme im Teamwettbewerb perfekt gemacht hat, gab es nun auch die Möglichkeit, sich fürs Einzel in München zu qualifizieren. Bei den Mädchen gab es nur 2 Tickets und es kam, wie es kommen musste. Die gestern schwer fallende Baruther Bahn zeigte bis drei Durchgänge vor Schluss nicht die hohen Ergebnisse, die einige wohl erwartet hatten. Clara Pasche konnte sich dann mit starken 540 Holz an die Spitze setzen und die Messlatte sehr hoch schrauben. Im vorletzten Durchgang konnte keiner an ihr vorbei, was bedeutete, die Medaille war sicher, ebenso sicher war, dass mindestens eine Königswarthaer Spielerin zur deutschen Meisterschaft im Einzel fährt, da ja im letzten Durchgang noch Josefa Hornig dran war. Auch Josefa zeigte ein super konstantes Spiel und zeigte auch in schwierigen Spielsituationen Nervenstärke. Am Ende wurde sie mit 524 Holz tatsächlich zweite und sicherte sich neben ihrer Mitspielerin und Freundin das zweite Ticket für München. Mädels, das war einfach nur unglaublich und der absolute Wahnsinn. Zweimal Königswartha unter den besten aus ganz Deutschland, das ist schon eine ordentliche Hausnummer. Die Wettkämpfe in München finden am Pfingstwochenende statt und man wird dort wie immer zahlreich und vor allem lautstark in grün-weiß vertreten sein (natürlich auch in rot-weiß-blau), wenn es im Teamwettbewerb unter der Baruther Flagge ran geht. Wir sehen uns in München und werden vor Ort natürlich auch Bilder und Impressionen posten. Für alle zu Hause bleibenden wird es auch die Möglichkeit geben das Spiel per Livestream zu verfolgen. Den Link werden wir, wie auch die Startzeiten, rechtzeitig hier auf der Seite bekannt geben. Viel Erfolg Mädels und lasst es dort nochmal ordentlich krachen.



### Abteilung Fußball

#### Kreispokalhalbfinale



SpG Königswartha 2./Neschwitz (U14) - Arnsdorfer FV 4 : 2  
(1 : 2, 2 : 2) n. V.

### Pokalkracher zum Männertag

Besondere Spiele erfordern besondere Maßnahmen und so lief in der Vorbereitung auf diese Begegnung vieles anders, was vielleicht auch der Schlüssel zum Erfolg war. Das Trainerteam schwörte das Team ein und so war jeder wirklich voll motiviert und wollte dem tollen Publikum zeigen was in ihnen steckt. Von Beginn an waren wir das aktivere Team und waren griffig. Jedoch gerieten wir in der 12. min in Rückstand, als der Gast seine erste Chance gnadenlos versenkte. Die Jungs mit dem KSV-Emblem auf der Brust glaubten weiter an sich und suchten mutig den Weg nach vorne, was auch in Minute 19 belohnt wurde, als Jonas den Ball im Tor unterbrachte. Wir blieben weiter tonangebend, aber im letzten und entscheidenden Drittel waren wir zu unentschlossen. Kurz vor der Pause lief Jeremy seinen Gegenspieler clever ab, jedoch war der Mann mit der Pfeife anderer Meinung. Elfer und mit dem zweiten Torschuss erzielte der Gast die Pausenführung.

Pause. In der Kabine wurden die Jungs noch einmal korrigiert und man ging mit breiter Brust auf das gepflegte Grün.

Wir machten dort weiter, wo wir aufgehört haben und spielten druckvoll und mutig nach vorne, ohne jedoch die Ordnung zu verlieren. Bei einem Freistoß der Gäste, was gleichzeitig deren dritte Torschuss war, hatten wir Glück das der Ball vom Innenpfosten zurück ins Feld sprang. In der 42. min schickte Richard Antonio und der umkurvte den Keeper und erzielte den mehr als verdienten Ausgleich. Wir blieben konsequent bei unsere Strategie und kamen zu vielen Chancen, wobei Felix die Beste besaß und den Flankenball von Tillmann volley an den Winkel nagelte.



Es kam zur Verlängerung. Bevor es in die Overtime ging bildete das (ganze) Team einen Kreis und motivierte sich noch einmal. In der dritten Minute der Verlängerung war unser Kleinster auf einmal ganz groß, indem Emil den Ball mit seinem starken linken Fuß im Tor unterbrachte. Wahnsinn was für eine Stimmung jetzt in der Arena herrschte. Wir blieben weiter am Drücker und hatten noch einige gute Möglichkeiten wie z. B. Tillmann, der den Ball aus 40 m an den Innenpfosten nagelte.

In der zweiten Halbzeit der Verlängerung kam der Gast zu einer Riesenschance, die er aber ausließ. 4 Minuten vor dem Ende setzte Tillmann den Deckel per Kopf drauf und jetzt war es um jeden von uns geschehen und man konnte sein Glück kaum fassen.

Als der Abpfiff ertönte glich die Arena einem Freudenmeer. Fazit: Mentalität besiegt Talent jeden Tag. Das war der absolute Schlüssel zum Erfolg und nicht zuletzt der geile Support von Außen. Danke an alle und lasst uns den letzten Schritt gemeinsam gehen und seid beim Finale wieder mit dabei.



Endlich, die Sonne wärmt inzwischen wie im Sommer. So konnte der KITA-Sport ins Freie, auf das Sportgelände des Königswarthaer SV verlegt werden. Die Kinder waren mit Spaß und Eifer bei der Sache.



Ein dreifaches Sport frei Ronny Kunze.

**KITA-Sport**

**Probetraining beim KSV**  
 Ansprechpartner: Andy Schultz (Tel. 0172 809 47 67)

**NEWS**

A-Junioren-Spieler gesucht. Du bist zwischen 17 und 18 Jahre alt und hast Lust auf Fußball? Dann bist Du bei uns richtig. Ein tolles Stadion, lizenzierte Trainer sind die besten Voraussetzungen um Dich weiterzuentwickeln.  
 Hier findest Du die perfekte Basis.

Melde dich bei Andy Schultz oder komm einfach vorbei und schnupper bei uns rein.

**20 Jahre Vereinsheim**





Am 28.05.2022 lud der Königswarthaer SV zur Feier 20 Jahre Vereinsheim ein. Viele Gäste folgten der Einladung und erhielten interessante Information zur Entwicklung unseres Sportvereins. Daniel Eichler dankte in seiner Eröffnungsrede allen am Bau und an der Weiterentwicklung des Vereins beteiligten Sportfreunden. Hans Joachim Gawor erzählte von der Entwicklung unseres Vereines. Dabei griff er aus Erzählungen und Fotos aus den Jahren 1910 bis zum heutigen Tage zurück. Auch unser Bürgermeister Swen Nowotny zog eine positive Bilanz zum Status des KSV und würdigte das Schaffen unser vielen ehrenamtlichen Helfer und Trainer.

An dieser Stelle möchte sich der Königswarthaer SV nochmals herzlichst bei allen Unterstützern, Sponsoren, Mitgliedern, Helfern, Trainern und allen die an dieser Stelle nicht Genannten bedanken.

Im nächsten Jahr heißt es dann 100 Jahre Königswarthaer SV.



## Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Verehrte Leserinnen und Leser,  
im Nachlass unseres ehem. Ortschronisten Johannes Ssyckor befand sich u. a. eine Sammlung von Zeitungsartikeln aus den Jahren 1938 bis 1942. Bei der Sichtung kam mir ein Zitat von Ovid in den Sinn: „**Die Zeiten ändern sich und wir uns mit ihnen.**“ Meine Erfahrung: Vieles bleibt, es wird nur anders ...! Einen ersten Artikel daraus, vom **14. Okt. 1938**, können Sie nachstehend lesen. Die Überschrift lautet:

### Flüchtlinge kehrten in die Heimat zurück

**Königswartha.** In der Zeit, als wir für die Unterbringung und Verpflegung der sudetendeutschen Flüchtlinge in unserem Ort sorgten, haben wir miteinander die Volksgemeinschaft froh erlebt. Die erste Fürsorge galt den Müttern mit ihren Kindern und den werdenden Müttern. Sie fanden gute Unterkunft in Familien, ebenso auch eine Anzahl von älteren Frauen und Männern. Es wäre möglich gewesen, viele Flüchtlinge noch einzeln unterzubringen, sie wollten aber lieber mit ihren Schicksalsgenossen im Massenquartier, wo es ihnen gut gefiel, verbleiben; Schulzimmer und Saal dienten als Unterkunftsräume. Die Ordnung in ihren Lagern wurde auf Anregung der Frauenschaftsleiterin von den Flüchtlingen willig und gut ausgeführt, ebenso war der Beginn der Nachtruhe und diese selbst geregelt. Die Ausgabe der Mahl-

zeiten ging schnell vonstatten. Die Mädchen halfen abwechselnd in der Küche, und junge Männer trugen gerne Wasser und Feuerungsmaterial zu. 14 Frauenschaftsmitglieder begleiteten den Transport auf der Fahrt nach Langensalza. Zu den 15 hier verbliebenen Flüchtlingen, die ganz in der Nähe der Grenze wohnten und sobald als möglich heim wollten, kamen täglich neue hinzu, hauptsächlich Männer, die ihre Familie suchten und nach eintägigem Aufenthalt weiterfuhren. Die Verpflegung dieser Flüchtlinge und ihre Unterbringung übernahm die NS-Frauenschaft. Morgens nahmen diese Flüchtlinge das erste Frühstück bei ihren Quartiergebern ein, dann gingen die Männer in verschiedenen Landwirtschaften zur Arbeit. Frauen und Mädchen machten sich in mehreren Familien mit Ausbessern der Wäsche und anderen Arbeiten nützlich. An den ersten Tagen wurde in der Schule aus gespendeten Sachen notwendige Wäsche für Flüchtlinge genäht. Mittags aßen sie bei den Gastgebern, während sie sich zum Abendbrot alle wieder im festlich vorgerichteten Klassenzimmer der Schule an langer, weißgedeckter Tafel einfanden, was allen gut gefiel. Im kommenden Frühjahr will die Frauenschaft in gemeinsamer Fahrt die lieben sudetendeutschen Gäste in ihrer Heimat besuchen. **(Ende)**

\*\*\*

### Einladung zur Grenzstein-Einweihung

**Am Sonnabend, dem 25. Juni 2022, 10.00 Uhr,**

wird im Ortsteil Wartha, ca. 300 m nördlich der Schwarzwasserbrücke Wartha/Commerau, am Hoyerswerdaer Schwarzwasser, ein Original-Grenzstein der sächsisch-preußischen Grenze aus dem Jahre 1828, eingeweiht. Warum und wie es zu der erneuten Grenzsteinsetzung kam, erfahren Sie vor Ort.



Am 10.04.2022 wurde der Grenzstein an den zuvor vermessen und markierten Platz gesetzt.

\*\*\*

### Was für ein fröhliches Gewimmel

Am 5. Mai hatten wir in unserer Heimatstube Besuch aus dem Kindergarten. Die Neugier und das Staunen über historische Alltagsgegenstände waren riesig. Allein der Blick in eine Kaffeekanne wurde hier zum Abenteuer.





Magda Gawor, Günter Dschietzig und ich haben uns über euch ebenso gefreut, wie ihr euch über diese kleine Entdeckungsreise in die Vergangenheit.

Alles Gute für euch und für euren Schulbeginn in diesem Jahr und bleibt weiterhin schön neugierig.

\*\*\*

### Rückblick - Frühjahrswanderung 2022

Am 29. Mai 2022 konnte, nach zwei Jahren ungewollter Pause, endlich wieder unsere traditionelle Frühjahrswanderung, unter der Leitung von H.-J. Gawor, am Treffpunkt im Ortsteil Oppitz, der ehem. Gaststätte "Grüner Wald", stattfinden.



Seit vielen Jahren wird durch das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft sowie dem Sachsenforst zu sachsenweiten Frühlingsspaziergängen aufgerufen. Bei bestem Wetter fanden sich 21 Wanderfreunde und Geschichtsinteressierte (sowie zwei wohlzogene Hunde) in unserem Ortsteil Oppitz ein. Nach guten 3 Stunden Wanderung entlang der sächsisch-preußischen Grenze, inklusive sach- und fachkundigen Informationen des Wanderleiters, lagen die angekündigten 7 km hinter uns.



Vielen Dank allen Beteiligten für ihr Interesse. Ein besonderer Dank gilt jedoch unserem Vereinsmitglied Hans-Joachim Gawor für sein großes, ehrenamtliches Engagement. Ohne ihn gäbe es diese informative und schöne Wanderung durch unsere Heimat nicht.

\*\*\*

### Unsere Ausstellungen

- Heimatstube

- Öl-Malerei von Jürgen Altenburger

- Fotos von Königswartha um 1950

- sächsisch-preußische Grenzsteine um 1815

- Königswartha um 1900

können wir nach vorheriger Anfrage – unter Telefon

035931 20812 oder per E-Mail:

geschichtsverein-rak@online.de sehr gerne für Sie,

einschließlich Führung, öffnen.

Auf unserer Homepage [www.geschichtsverein-rak.de](http://www.geschichtsverein-rak.de) finden Sie weitere Informationen zu unserer Vereinstätigkeit und Aktuelles auf unserer Facebook-Seite Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen für eine friedvolle Zeit

Annemarie Rentsch

Vors. KGV RAK e. V.

Die nächste Ausgabe erscheint am:

**Freitag, dem 8. Juli 2022**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen:

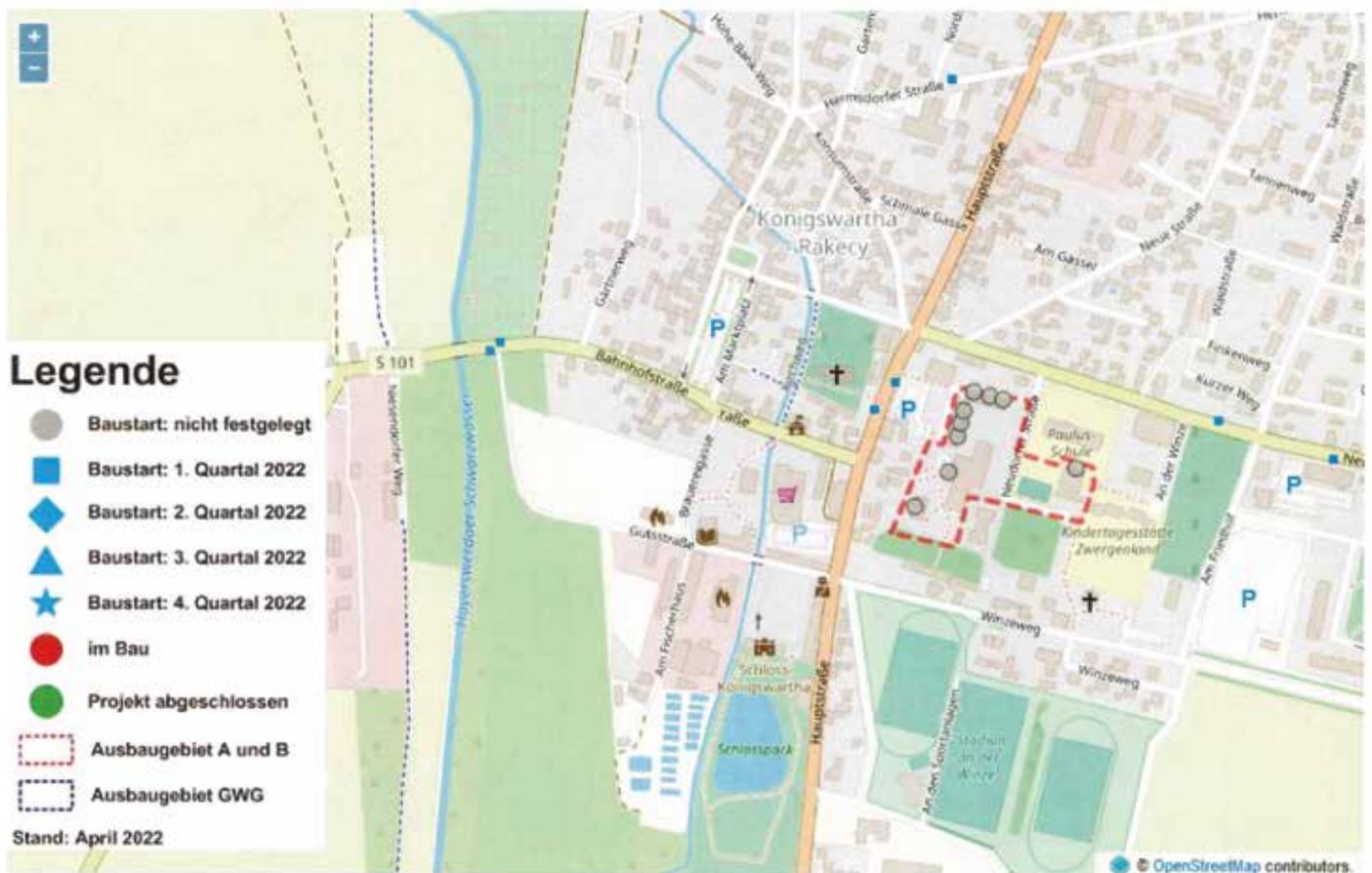
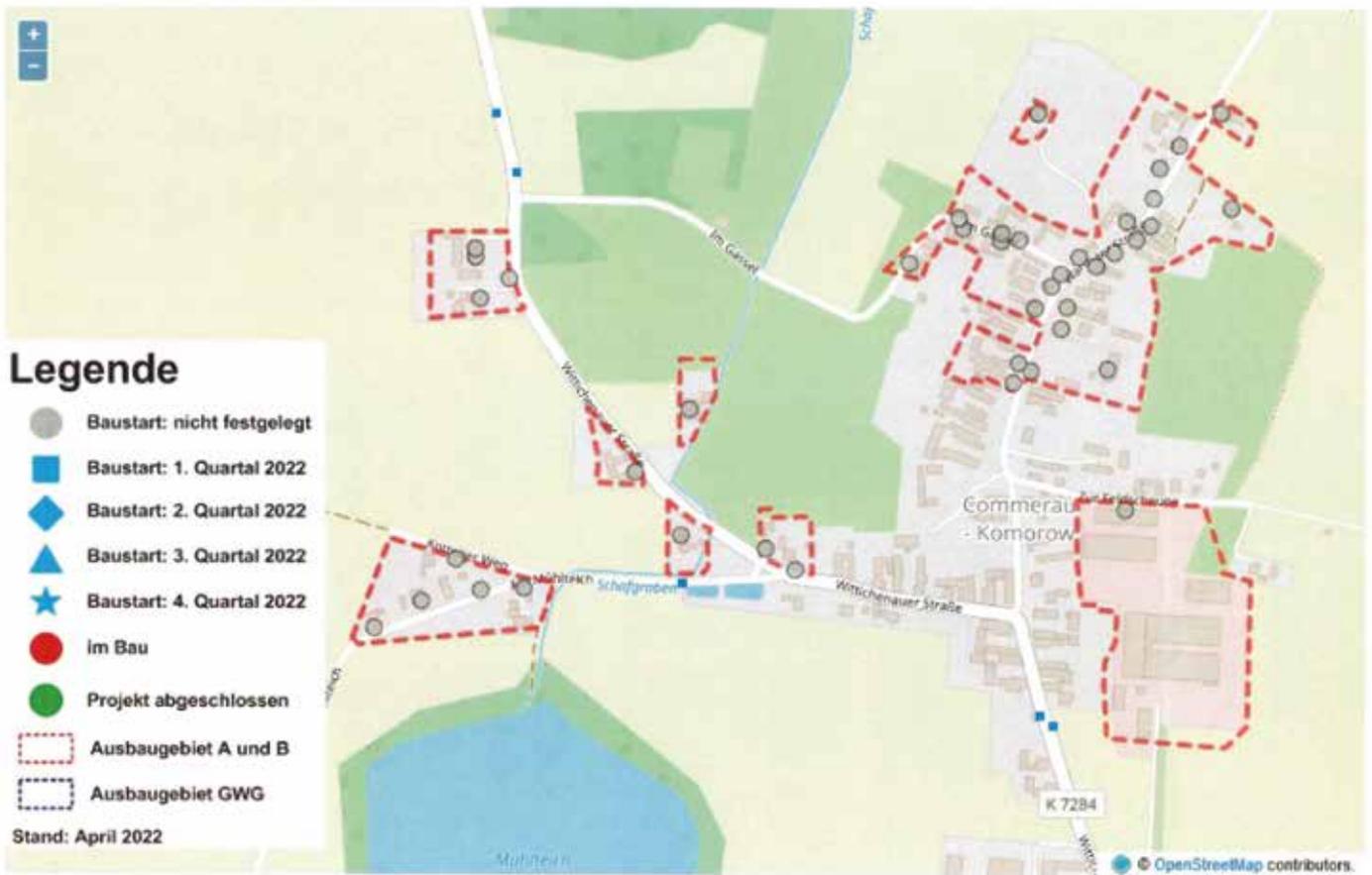
**Dienstag, der 28. Juni 2022**

**Nach Redaktionsschluss eingegangen**

### Weiterer Breitbandausbau in einigen Bereichen von Commerau und Königswartha

Der Breitbandausbau im Landkreis Bautzen wurde um einige Bereiche im Ortsteil Commerau und um einen Bereich in Königswartha erweitert.

(siehe beiliegende Pläne)



Der Landkreis Bautzen und die Telekom Deutschland GmbH werden in den folgenden Jahren das Breitbandprojekt Cluster 10 A/B umsetzen. Im neuen Projekt können weitere unterversorgte und förderfähige Adressen im Landkreis ausgebaut werden. Für die Bürgerinnen und Bürger bietet sich die Chance einen kostenfreien Glasfaserhausanschluss zu erhalten. Hierfür wurden von der Telekom Anschreiben an die förderfähigen Adressen versendet.

Nur jetzt im Rahmen des geförderten Breitbandausbauprojektes und für eine begrenzte Zeit ist der Hausanschluss kostenfrei. Für die Rückmeldung wurde der 31.07.2022 vorgemerkt.

Um ein Wohn- oder Geschäftshaus im Rahmen des geförderten Ausbaus mit Glasfaser zu erschließen, ist seitens des Eigentümers die Beauftragung eines Glasfaserhausanschlusses notwendig. Diesen „Auftrag zur unentgeltlichen Herstellung“ können die Eigentümer bei der Telekom elektronisch oder telefonisch erteilen. Nur mit Ihrer rechtzeitigen aktiven Beauftragung kann Ihre Immobilie kostenfrei an das moderne Glasfasernetz angebunden werden.

Die Anmeldung durch die Grundstückseigentümer sollte online über das Portal [www.breitband-bautzen.de](http://www.breitband-bautzen.de) erfolgen.

Wer keine Möglichkeit zur online-Anmeldung hat, kann sich auch telefonisch anmelden.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Rubrik AKTUELLES unter [www.breitband-bautzen.de](http://www.breitband-bautzen.de) (Klickanleitung)

*Nytsch-Menzel*

*Bau und Hauptverwaltung*